



## Hyundai ix35 1.7 CRDi Trend 2WD

Fünftüriges SUV der Mittelklasse (85 kW / 116 PS)

Nach über drei Jahren Bauzeit hat der Hyundai ix35 ein sanftes Facelift erhalten. Von vorn erkennt man den neuen ix35 an den jetzt erhältlichen Bi-Xenonscheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, am Heck sind Rückleuchten verbaut, die ebenfalls mit LED-Technik arbeiten. Hyundai hat sich noch einmal des Fahrwerks und der Lenkung angenommen. Beide wirken jetzt etwas harmonischer; als Quantensprung kann man die Überarbeitung aber nicht ansehen. Die Federung arbeitet noch immer ruppig, der Lenkung fehlt es an Gefühl. Der kleine 1,7-Liter-Diesel leistet 85 kW/116 PS und ist nur mit Frontantrieb erhältlich. Die Fahrleistungen reichen aus, vor allem die Durchzugskraft kann überzeugen. Sparsam läuft er dabei nicht. Mit einem Testverbrauch von 6,1 l/100 km und einem erhöhten Stickoxid-Ausstoß beim Autobahn-Zyklus kann der Hyundai beim ADAC EcoTest nur drei von fünf Sternen absahnen. Ein Anschaffungspreis von 26.290 Euro ist akzeptabel. In der Trend-Variante hat das SUV dann aber noch keine übermäßige Ausstattung. Einige Assistenzsysteme sind nicht erhältlich. Richtige Höhen und Tiefen erlebt man beim ix35 nicht - er liegt bei allen Disziplinen im Mittelfeld.

**Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** u. a. Honda CR-V, Kia Sportage, Mitsubishi ASX, Nissan Qashqai, VW Tiguan.

**+** große Reichweite, großzügiger Innenraum, hohe zulässige Dachlast, gute Ergebnisse beim ADAC Crashtest

**-** Einklemmschutz nur am Fahrerfenster, fehlende Assistenzsysteme, nach hinten eingeschränkte Sichtverhältnisse



### ADAC-URTEIL

2,6 AUTOTEST

2,6 AUTOKOSTEN

### Zielgruppencheck

2,5 Familie

3,6 Stadtverkehr

2,8 Senioren

2,4 Langstrecke

2,6 Transport

3,1 Fahrspaß

2,6 Preis/Leistung

2,8

## KAROSSERIE/KOFFERRAUM

2,8

### Verarbeitung

- +** Der ix35 ist insgesamt gut verarbeitet. Die Karosserie wirkt solide, auch wenn nicht jedes Spaltmaß hundertprozentig korrekt ist. Im ebenfalls gut verarbeiteten Innenraum dominiert massives Hartplastik. Das Lederlenkrad und die mit Leder überzogenen Sitzen werten den Innenraum auf. Der Motorraum ist zum Großteil verschlossen und somit aerodynamisch optimiert. Die Türausschnitte sind rundherum abgedichtet, die Dichtungen dürften aber weiter außen angebracht sein, um die kompletten Säulen und Schweller vor Schmutz zu schützen. Robuste Stoßleisten bewahren die Schweller vor Kratzern. Seitlich wird das Blechkleid von massiven Stoßleisten geschützt, die aber sehr weit unten angebracht sind.
- Der größte Bereich des Unterbodens ist stark zerklüftet und sorgt für einen hohen Luftwiderstand. Die Stoßfänger sind zum Großteil aus einem Stück und lackiert, was bereits bei kleinen Beschädigungen teure Folgereparaturen verursacht. Die Nebelscheinwerfer ragen über den Stoßfänger hinaus und sind deswegen selbst bei kleinen Remplern gefährdet. Die Motorhaube wird mit einem einfachen Metallstab offen gehalten - Gasdruckfedern wären hier besser. Der Kraftstofftank kann versehentlich mit Ottokraftstoff befüllt werden, was teure Folgereparaturen verursachen kann.

2,5

### Alltagstauglichkeit

Dem großen SUV dürfen nur 410 Kilogramm zugeladen werden.

- +** Mit dem 58-Liter-Kraftstofftank können Reichweiten von 950 Kilometern realisiert werden. Die Dachlast von 100 kg, befestigt auf der serienmäßigen Dachreling, ist sehr üppig. Im Innenraum finden vier Personen bequem Platz. Der mittlere Platz der Rücksitzbank sollte nur für kurze Strecken verwendet werden.
- Im Falle einer Reifenpanne steht nur ein Reifenreparaturset zur Verfügung, was nur bei kleinen Beschädigungen Hilfe leistet.

2,9

### Sicht

Sowohl vorn als auch hinten lassen sich die Fahrzeugenden nur abschätzen. Bei der ADAC-Rundumsicht schneidet der Hyundai gerade noch durchschnittlich ab. Die breiten C- und D-Säulen behindern die Sicht sehr stark. Das kleine Fenster dazwischen ist nur Alibi und trägt nicht zur besseren Sicht bei. Hindernisse vor dem Fahrzeug können nur durchschnittlich gut erkannt werden. Das Sichtfeld des Innenspiegels (selbst abblendend) ist mittelmäßig. Automatisch eingeschaltet werden die Scheinwerfer erst, wenn das Umfeld schon sehr dunkel ist.



**Breite Dachsäulen erschweren die Sicht nach hinten.**

- +** Durch die erhöhte Sitzposition hat man eine gute Übersicht über das Verkehrsgeschehen. Die großen Außenspiegel ermöglichen eine gute Rücksicht. Der gewischte Bereich der Frontscheibe ist großzügig bemessen. Optional sind nun empfehlenswerte Bi-Xenonscheinwerfer erhältlich. Am Heck ist serienmäßig eine Einparkhilfe verbaut. Die vordere Einparkhilfe, die Rückfahrkamera und der Einparkassistent kosten Aufpreis. Tagfahrlicht sorgt auch bei schlechten Sichtverhältnissen für gute Erkennbarkeit.

– Niedrige Hindernisse hinter dem Fahrzeug können kaum erkannt werden. Ein spielendes Kind beispielsweise ist für den Fahrer durch die Heckscheibe nicht sichtbar.

## 2,8 Ein-/Ausstieg

+ Die hohe Sitzanordnung ermöglicht Ein- und Aussteigen ohne große Körperanstrengung. Die Türen öffnen weit und geben eine großzügige Öffnung frei. Keyless-Go ermöglicht das Ent- und Verriegeln der Türen, ohne dass der Schlüssel aus der Tasche genommen werden muss (optional). Die Türen werden sicher offen gehalten und rasten in drei Stellungen ein. Haltegriffe, welche das Ein- und Aussteigen erleichtern, sind über jeder Tür, außer dem Fahrerplatz angebracht. Nach dem Aussteigen leuchten die Scheinwerfer den Heimweg aus.

– Durch die hohen und breiten Schweller muss man die Füße sehr weit anheben. Ebenso muss mit einem sehr großen Schritt ins Fahrzeug gestiegen werden.

## 3,2 Kofferraum-Volumen\*

Mit 340 Litern Ladevolumen unterhalb der Gepäckraumabdeckung liegt der Hyundai nur im Mittelfeld seiner Fahrzeugklasse.

+ Hinter den Rücksitzlehnen können neun handelsübliche Getränkeboxen gestapelt werden (500 Liter Volumen bis zum Dach). Klappt man die Rücksitzbank um, so sind großzügige 730 Liter Zuladung möglich (gemessen bis zur Scheibenunterkante). Belädt man bis zum Dach, stehen 1.200 Liter Ladevolumen bereit.

## 2,4 Kofferraum-Zugänglichkeit

+ Die Heckklappe wird über einen Taster entriegelt und schwingt leicht nach oben. Geöffnet befindet sie sich 1,88 Meter über der Fahrbahn und steht auch großen Personen nicht im Weg. Die freigegebene Öffnung ist sehr groß. Beim Ausladen stört keine Kante, die in die Kofferraumöffnung ragt. Das Format des Gepäckraums ist praktisch, nur die Radhäuser ragen etwas in den Innenraum. Da er nicht zu tief gestaltet ist, können auch nach vorn gerutschte Gegenstände noch recht gut erreicht werden.

– Gepäckstücke müssen 74 cm von der Fahrbahn bis zur Ladekante gehoben werden. Die Ausleuchtung des Kofferraums ist mager.

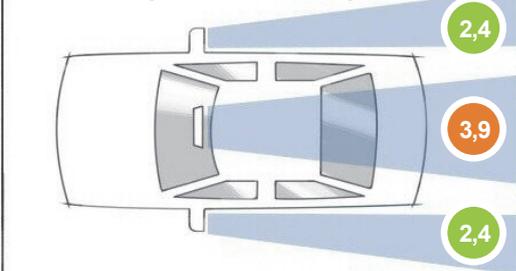
## 2,5 Kofferraum-Variabilität

Die Rücksitzbank kann im Verhältnis 60 : 40 umgeklappt werden.

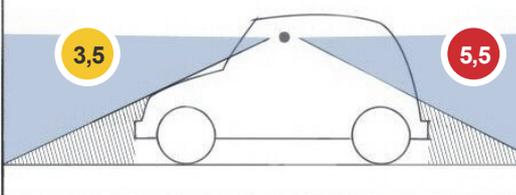
### Rundumsicht



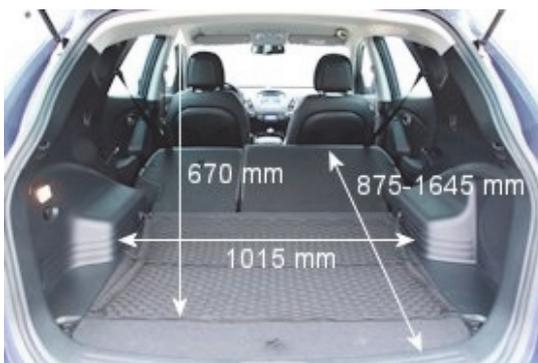
### Innenspiegel, Außenspiegel



### Vorderes und hinteres Nahfeld



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem



Der Kofferraum ist mit 340 l Volumen in dieser Fahrzeugklasse nur von durchschnittlicher Größe.

- ⊕ Die Lehnen lassen sich von vorn und hinten umklappen. Die Bedienung ist absolut simpel. Um die Gurte vor Beschädigung zu schützen, werden sie hinter Halter geklemmt.
- ⊖ Außer einem einhängbaren Gepäcknetz gibt es keine Befestigungsmöglichkeiten für kleine Utensilien. Werden die Sicherheitsgurte beim Zurückklappen nicht zur Seite geklemmt, können sie leicht beschädigt werden.

## 2,4 INNENRAUM

### 2,3 Bedienung

- ⊕ Die Ergonomie der Bedienelemente ist einwandfrei, der Gewöhnungsaufwand gering. Das Lenkrad lässt sich in einem weiten Bereich in Höhe und Weite einstellen. Sowohl Pedale als auch Schalthebel sind gut angebracht und bequem zu erreichen. Das stehende Gaspedal bietet hohen Bedienkomfort. Der Startknopf im Armaturenbrett ist gut greif- und sichtbar sowie beleuchtet. Per Regensensor wird der vordere Scheibenwischer eingeschaltet. Unangenehm ist aber, dass bei aktiviertem Regensensor jedes Einschalten der Zündung zu einer einmaligen Inbetriebnahme des Wischers führt, egal, ob es regnet oder nicht. Der hintere Wischer hat Intervall- und Dauerbetrieb. Einfach und ohne große Einarbeitung kann die serienmäßige Klimaautomatik bedient werden. Das optionale Radio- und Navigationsgerät ist weit oben im Sichtbereich eingebaut und damit optimal ablesbar. Bedient wird es per Touchscreen und Lenkradtasten. Es sorgt mit dem kräftigen Soundsystem für guten Musikklang. Einfach gehalten sind die Bedienelemente der Sitzeinstellung. Vorn wie hinten sind die vielfältigsten Ablagemöglichkeiten vorhanden, selbst ein Brillenfach am Dachhimmel gibt es. Das Handschuhfach ist groß und praktisch. Gut ablesbar sind die Rundinstrumente für Drehzahl und Fahrgeschwindigkeit. Die digitalen Balkenanzeigen für Kraftstoffstand und Kühlmitteltemperatur könnten aber übersichtlicher gestaltet sein. Der Bordcomputer berechnet die wichtigsten Fahrdaten. Das Abblendlicht wird per Sensor aktiviert. Ein Tempomat ist bei dieser Ausstattungsvariante serienmäßig an Bord.
- ⊖ Der Taster für die Heckscheibenheizung ist so weit rechts angebracht, dass ihn nur der Beifahrer bequem bedienen kann. Vom Lenkrad werden einzelne Bedienelemente verdeckt. Für die Fondpassagiere gibt es keine Leselampen. Die Einsteller für die Rückenlehnenneigung und die Lordosenstütze sind sehr schlecht bedienbar. Angeschnallt lassen sich komplett geöffnete Türen vorn kaum erreichen. Das Handschuhfach ist nur bei eingeschaltetem Außenlicht beleuchtet. Einen Einklemmschutz gibt es nur am Fahrerfenster. Die anderen Fensterheber bergen deutliche Verletzungsgefahr.



**Gute Funktionalität und solide Verarbeitung kennzeichnen den neuen Hyundai ix35.**

### 2,2 Raumangebot vorne\*

- ⊕ Das Platzangebot auf den vorderen Plätzen ist großzügig. Bis zu einer Körpergröße von über 1,90 m sitzt man dort bequem. Die Innenbreite und die Kopffreiheit sind üppig. Nur mit den Ellenbogen nimmt man schnell Kontakt zu den Türverkleidungen auf und die hohe Scheibenlinie macht den Raum subjektiv empfunden enger.

---

## 2,6 Raumangebot hinten\*

Auch auf den hinteren Plätzen können Personen bis zu knapp 1,90 m angenehm sitzen (Vordersitze auf 1,85 m große Personen eingestellt). Hier sind aber die Innenbreite und die Kopffreiheit etwas enger bemessen als vorne. Das subjektive Empfinden entspricht dem der vorderen Plätze.



Auf den hinteren Sitzplätzen finden Personen bis 1,90 m Körpergröße ausreichend Platz.

---

## 4,0 Innenraum-Variabilität

Für den ix35 werden keine Sitzvarianten angeboten. Deswegen nur eine ausreichende Benotung.

---

## 2,6 KOMFORT

---

### 2,6 Federung

Das Fahrwerk ist straff ausgelegt, seit dem Facelift wirkt der ix35 aber etwas harmonischer abgestimmt. Was auf guter Fahrbahn sportlich wirkt, kann auf schlechten Wegen die Insassen nerven. Auf langen Wellen gibt es kein Nachschwingen der Karosserie, aber bei kurzen Wellen und Einzelhindernissen fällt die Feder-/Dämpferabstimmung etwas ruppig aus. Eine Stuckerneigung ist vorhanden. Zum Wanken und Nicken neigt der Hyundai trotz seiner hohen Karosserie kaum. Grobes Kopfsteinpflaster pariert er ordentlich.

---

### 2,7 Sitze

Insgesamt bieten die Sitze des ix35 ordentlichen Komfort. Der Seitenhalt der Vordersitze ist aber nur durchschnittlich. Die Seitenwangen sind flach und weich. Hinten werden die Passagiere von den Lehnen zu einer Hohlkreuzhaltung gezwungen, die Polsterung wurde dort auch etwas hart gewählt.

⊕ Der Fahrersitz ist höhenstellbar, aber tendenziell zu hoch eingebaut. Der Fahrer sitzt angenehm entspannt, seine Füße und Beine werden ordentlich unterstützt, auch wenn die Sitzflächen etwas flach und kurz ausfallen. Die hohen Lehnen und Flächen sind gut ausgeformt und bequem. Gepolstert wurden die vorderen Sitze straff, aber komfortabel. Nur die Seitenwangen sind mit Leder überzogen, wodurch man am Rücken auch bei hohen Temperaturen nicht zu arg schwitzt. Hinten reichen die Sitzlehnen sehr weit nach oben. Die Sitzposition ist sehr aufrecht, aber gut. Der Fahrersitz verfügt über eine Lordosenstütze, die sich aber nicht in der Höhe einstellen lässt.

⊖ Dem Beifahrersitz fehlt eine Höheneinstellung. Die Rücksitzfläche sollte besser ausgeformt sein.

---

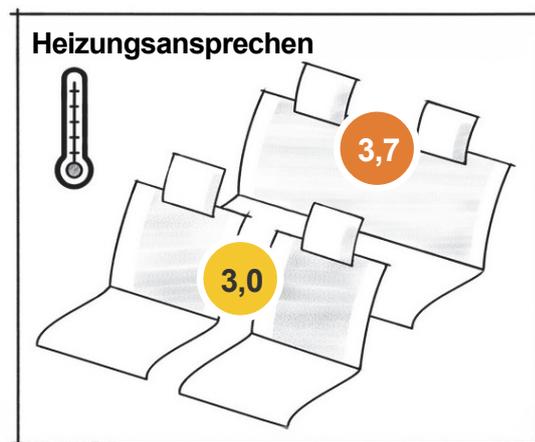
### 2,4 Innengeräusch

⊕ Mit 69,0 dB (A) liegt das Innengeräusch angenehm niedrig. Fahr- und Windgeräusche fallen kaum auf. Motorgeräusche halten sich dezent im Hintergrund, nur nach dem Kaltstart nagelt der Motor etwas stärker und ist dann auch im Innenraum deutlich wahrnehmbar.

## 2,7 Klimatisierung

Die Heizung des ix35 spricht vorn wie hinten akzeptabel an und sorgt für ein mittelmäßiges Temperaturniveau beim ADAC Heizungstest in der Kältebox. Die Luftverteilung kann nur für Fahrer und Beifahrer gemeinsam vorgenommen werden, aber die Ebenen sind einzeln anwählbar.

⊕ Die Innenraumtemperatur wird für Fahrer und Beifahrer separat eingestellt. Der ix35 ist in dieser Ausstattungsvariante serienmäßig mit einer Sitzheizung für vorn und hinten ausgestattet - nicht selbstverständlich in diesem Preissegment.



Heizungstest bei -10°C in der ADAC-Klimakammer.

## 2,6 MOTOR/ANTRIEB

### 3,1 Fahrleistungen\*

Der Hyundai ix35 mit dem 1,7-Liter-Turbodiesel leistet 85 kW/116 PS und sorgt für mittelmäßigen Vortrieb. Den Sprint von 60 auf 100 km/h absolviert er in 7,5 Sekunden. Im größten (sechsten) Gang zeigt er sich nur durchschnittlich elastisch.

⊕ Im vierten und im fünften Gang erfreut der Motor mit einer guten Durchzugskraft.

### 2,2 Laufkultur

⊕ Der Motor läuft insgesamt angenehm kultiviert. Vibrationen dringen lediglich nach dem Kaltstart etwas stärker in den Innenraum. Störende Brummfrequenzen sind nur bei sehr niedrigen Drehzahlen unter Last vorhanden. Vorbildlich für einen Vierzylinder-Diesel.

### 2,2 Schaltung

Die Präzision des Schaltgetriebes könnte noch verbessert werden.

⊕ Aufgrund der leichtgängigen Schaltung und der relativ kurzen Schaltwege sind die möglichen Schaltgeschwindigkeiten hoch. Der Rückwärtsgang ist mechanisch gegen unbeabsichtigtes Einlegen verriegelt. Eine Gangempfehlung erleichtert eine kraftstoffsparende Fahrweise. Die sanft eingreifende Kupplung sorgt für komfortables Anfahren, am Berg unterstützt dabei eine Anfahrhilfe, die das Auto selbständig hält. Ebenso ist eine Bergabfahrhilfe vorhanden.

⊖ Legt man den Rückwärtsgang ein, solange das Auto noch nicht komplett still steht, kann es zu lautem Getrieberasseln kommen. Das Start-Stopp-System ist nur bei der teureren blue-Variante vorhanden.

### 2,5 Getriebeabstufung

Die für einen Diesel recht kurze Gesamtübersetzung sorgt dafür, dass die Drehzahlen auf der Autobahn unnötig hoch ausfallen (2.750 1/min bei 130 km/h im größten Gang). Eine längere Gesamtübersetzung würde dem Wagen gut stehen, sowohl Geräuschemissionen als auch der Verbrauch hätten dadurch gesenkt werden können.

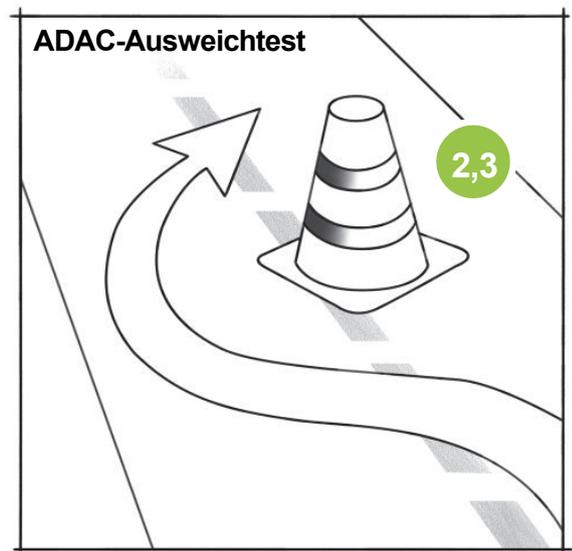
+ An den Gangabstufung des Sechsgang-Getriebes gibt es dagegen nichts auszusetzen. Für jeden Geschwindigkeitsbereich steht der richtige Gang parat.

## 2,8 FAHREIGENSCHAFTEN

### 2,7 Fahrstabilität

Bei einer plötzlichen Richtungsänderung pendelt der ix 35 leicht nach - ein SUV typisches Verhalten. Schnelle Kurvenfahrten verursachen eine ausgeprägte Tendenz zum Untersteuern. Trotzdem zeigt er deutliche Lastwechselreaktionen: Beim Zurücknehmen des Gaspedals drängt das Heck stark in Richtung Kurvenaußenrand. ESP verhindert aber, dass das Fahrzeug zu schleudern beginnt.

+ Der Hyundai ist sehr spurstabil und läuft Spurrillen kaum nach. Beim ADAC-Ausweichtest untersteuert das Fahrzeug deutlich, ESP greift effektiv ein, was einen starken Geschwindigkeitsabbau zur Folge hat. Schleuder- oder Kippgefahr herrscht nicht.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

### 2,5 Lenkung\*

Die Lenkung motiviert den Fahrer zu einer gemütlichen Gangart. Beim Anlenken dauert es gewisse Zeit, bis an der Hinterachse Seitenführungskräfte aufgebaut werden und das Fahrzeug dem Richtungswunsch des Fahrers folgt. Die Zielgenauigkeit geht in Ordnung. Seit dem Facelift wirkt die Lenkung etwas sensibler. Dem Fahrer wird ein akzeptables Gefühl für die Fahrbahn vermittelt. Ein mittlerer Wendekreis von 11,3 Metern liegt im Klassendurchschnitt. Optional ist die adaptive FLEX STEER-Lenkung erhältlich, mit der man unterschiedliche Lenkunterstützungen anwählen kann (im Testwagen vorhanden).

+ Die Lenkung ist relativ direkt ausgelegt und leichtgängig - so wird das Rangieren des großen Autos zu einer leichten Übung.

### 3,2 Bremse

Der gemessene Bremsweg von rund 39,8 Meter fällt nicht besonders kurz aus (Mittelwert aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Reifen: Continental CrossContact der Größe 225/60R17 99H). Immerhin zeigt sich die Bremsanlage auch bei höchster Beanspruchung sehr standhaft. Ansprechen und Dosierbarkeit der Bremsanlage gehen in Ordnung. Auch in Kurven zeigt sich das SUV spurtreu beim Bremsen.

### Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

- ⊕ ESP und Bremsassistent sind serienmäßig an Bord. Bei einer Gefahrenbremsung wird automatisch das Warnblinklicht aktiviert, damit der nachfolgende Verkehr gewarnt wird. Um den Motor zu starten, muss ausgekuppelt werden - ein unbeabsichtigtes Anrollen wird vermieden. Vor geöffneten Türen warnen Rückstrahler auf den Türinnenseiten. Ein direkt messendes Reifendruck-Kontrollsystem mit Sensoren im Rad warnt im Falle eines Druckverlusts den Fahrer früh vor einem Reifenschaden - gegen Aufpreis wird signalisiert, welches Rad betroffen ist. Die LED-Heckleuchten können vom nachfolgenden Verkehr auch bei schlechten Sichtverhältnissen gut erkannt werden.
- ⊖ Ist der Warnblinker aktiviert, kann z. B. beim Abschleppen keine Fahrtrichtungsanzeige mehr vorgenommen werden.

### Passive Sicherheit - Insassen

- ⊕ Seitenairbags vorn und durchgehende Kopfairbags gehören zur Serienausstattung. Die vorderen Kopfstützen sind für Personen bis 1,92 m ausgelegt und bieten durch ihre Nähe zum Kopf optimalen Schutz. An den stabilen Bügeltürgriffen können im Falle eines Unfalls hohe Zugkräfte aufgebracht werden. Beim ADAC Crashtest erreicht der ix35 im Bereich Insassenschutz 90 % der möglichen Punkte und somit in der Gesamtwertung volle fünf Sterne.
- ⊖ Die hinteren Kopfstützen sind nur für Personen bis 1,65 m Körpergröße ausgelegt. Warndreieck und Verbandskasten werden unter dem Kofferraumboden aufbewahrt und sind bei beladenem Kofferraum nicht erreichbar. Im Gepäckraum gibt es keine Zurrösen zur Ladungssicherung. Hinten wird das Anlegen der Sicherheitsgurte nicht überwacht.

### Kindersicherheit

Auf der Rücksitzbank können zwei Kindersitze sicher befestigt werden.

- ⊕ Das ISOFIX-Befestigungssystem ist auf den äußeren Plätzen der Rücksitzbank serienmäßig vorhanden. Dort lassen sich auch alle anderen Kindersitzsysteme sicher befestigen. Der Beifahrerairbag lässt sich serienmäßig deaktivieren, wodurch auch rückwärtsgerichtete Babyschalen dort eingebaut werden dürfen. Beim ADAC Crashtest werden bei der Kindersicherheit 88 % der möglichen Punkte erreicht. Die Montage von besonders hohen Kindersitzen ist problemlos möglich. Der Fahrzeughersteller erlaubt den Einbau von universellen Kindersitzen aller Altersklassen auf allen Plätzen.
- ⊖ Der hintere Mittelsitz ist für Kindersitze ungeeignet. Kurioserweise hat nur das Fahrerfenster einen Einklemmschutz, vor allem an den hinteren Scheiben besteht hohes Verletzungspotenzial für spielende Kinder. Das ISOFIX-System ist mühsam zu bedienen. Die Kindersicherungen der hinteren Türen lassen sich auch von Kinderhänden problemlos bedienen.

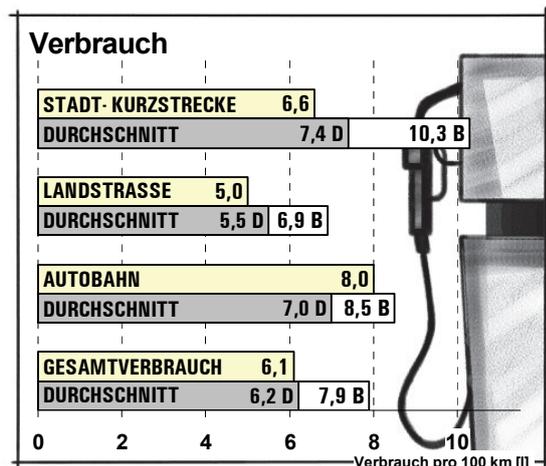
## 2,8 Fußgängerschutz

Beim ADAC Crashtest werden im Bereich Fußgängerschutz 54 % der möglichen Punkte erreicht. Die mittleren Bereiche von Frontstoßfänger und Motorhaube sind ordentlich entschärft, die Vorderkante und die Außenbereiche der Haube aber noch zu aggressiv.

## 3,0 UMWELT/ECOTEST

### 3,6 Verbrauch/CO<sub>2</sub>\*

Der Testverbrauch des ix35 1.7 CRDi liegt bei relativ hohen 6,1 l/100 km. In der Stadt sind es 6,6 l, außerorts 5,0 l und auf der Autobahn 8,0 l pro 100 km. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß im ADAC EcoTest beträgt 197 g/km. Im CO<sub>2</sub>-Kapitel reicht das nur für 24 Punkte.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km – Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und mit Ottomotor (B)

## 2,4 Schadstoffe

⊕ Zu den saubersten Dieseln gehört der ix 35 nicht. Im anspruchsvollen Autobahnzyklus treten erhöhte Stickoxid-Emissionen auf. Trotzdem liegt der Schadstoffausstoß noch im guten Bereich. Beim ADAC EcoTest erhält der Hyundai 36 Punkte, was zusammen mit dem CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu 60 Punkten führt. Das reicht nur für ein drei Sterne Ergebnis.

## 2,6 AUTOKOSTEN

### 2,8 Betriebskosten\*

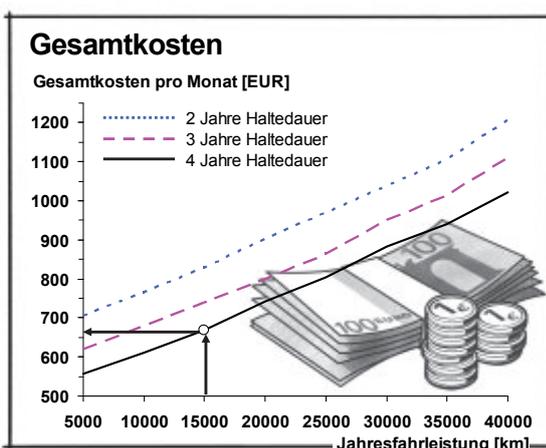
Die Betriebskosten, die zum Großteil aus den Kraftstoffkosten ermittelt werden, sind durchschnittlich. Obwohl der Verbrauch nicht besonders niedrig ausfällt, reicht es dank des günstigeren Dieselmotors für eine zufriedenstellende Benotung.

### 3,4 Werkstatt- / Reifenkosten\*

Nach 30.000 km oder 12 Monaten ist ein kleinerer Ölwechsellservice - alle 60.000 km oder 24 Monate eine Inspektion fällig. Der 1.7-Liter Diesel besitzt eine Steuerkette, die einen oftmals teuren Zahnriemenwechsel überflüssig macht.

⊕ Hyundai gewährt eine fünfjährige allgemeine Garantie ohne Kilometerbegrenzung.

⊖ Alle 30.000 km oder alle 12 Monate ist eine Wartung fällig. Für den Vielfahrer ist das in Ordnung, für Fahrer, die mit dem Auto nur wenig unterwegs sind, erhöht der jährliche Serviceabstand die Anzahl der Werkstattaufenthalte und damit die Kosten.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Kosten (Beispiel: 668 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

### 3,3 Wertstabilität\*

Trotz Facelift wird dem ix35 ein nur durchschnittlicher Restwertverlauf prognostiziert. Ein Modellwechsel rückt näher.

### 2,5 Kosten für Anschaffung\*

- ⊕ Ein Grundpreis von 26.290 Euro kann für ein Mittelklasse-SUV akzeptiert werden. Hier greifen die Mitbewerber meist tiefer in die Tasche.
- ⊖ In der Trend-Variante ist der Hyundai aber nicht sehr gut ausgestattet. Vieles kostet Aufpreis, einige sinnvolle Ausstattungsdetails (z.B. Assistenzsysteme) sind nicht erhältlich.

### 3,2 Fixkosten\*

Bei den Fixkosten landet der ix35 im Mittelfeld seiner Klasse. In den Kaskoklassen der Fahrzeugversicherung ist er durchschnittlich eingestuft (VK: 19; TK: 21)

- ⊖ Die Kfz-Haftpflichtversicherung ist sehr teuer (Klasse 19). Für die Steuer sind jährlich 249 Euro fällig.

### 2,1 Monatliche Gesamtkosten\*

⊕ Durch den günstigen Anschaffungspreis und dem durchschnittlich hohen prozentualen Wertverlust fällt der tatsächliche Wertverlust in Euro niedrig aus. Dies ist auch der Hauptgrund, warum sich die monatlichen Gesamtkosten in überschaubaren Grenzen halten.

#### DIE MOTORVARIANTEN in der preisgünstigsten Modellversion

TYP	ix35 1.6 2WD	ix35 2.0 2WD	ix35 1.7 CRDi 2WD	ix35 2.0 CRDi 2WD	ix35 2.0 CRDi 4WD
Aufbau/Türen	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1591	4/1998	4/1685	4/1995	4/1995
Leistung [kW (PS)]	99 (135)	122 (166)	85 (116)	100 (136)	135 (184)
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	164/4850	205/4000	260/1250	320/2000	383/1800
0-100 km/h[s]	11,1	10,4	12,4	10,8	9,8
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	178	196	173	182	194
Verbrauch pro 100 km lt. Hersteller [l]	6,8 S	7,8 S	5,3 D	5,4 D	5,9 D
CO2 [g/km]	158	182	139	141	155
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/19/21	17/19/21	19/19/21	19/19/21	19/21/21
Steuer pro Jahr [Euro]	158	214	249	282	310
Monatliche Gesamtkosten [Euro]	598	712	607	696	758
Preis [Euro]	20.970	24.590	24.170	27.790	30.490

#### Aufbau

ST = Stufenheck  
SR = Schrägheck  
CP = Coupe  
C = Cabriolet  
RO = Roadster  
KB = Kombi

KT = Kleintransporter  
TR = Transporter  
GR = Großraumlimousine  
BU = Bus  
GE = Geländewagen  
PK = Pick-Up

#### Versicherung

KH = KFZ-Haftpf.  
VK = Vollkasko  
TK = Teilkasko

#### Kraftstoff

N = Normalbenzin  
S = Superbenzin  
SP = SuperPlus  
D = Diesel  
FG = Flüssiggas  
G = Erdgas  
E = Strom

## DATEN UND MESSWERTE

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro5
Hubraum	1685 ccm
Leistung	85 kW (116 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	260 Nm
bei	1250 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	225/60R17
Reifengröße (Testwagen)	<b>225/60R17H</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	<b>11,4/11,15 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	173 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	12,4 s
Überholvorgang 60-100 km/h (3.Gang)	<b>7,5 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>39,8 m</b>
Verbrauch pro 100 km Herstellerangabe	5,3 l
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	<b>6,1 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>6,6/5,0/8,0 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß Herstellerangabe	139 g/km
CO <sub>2</sub> -Ausstoß Test(*WTW)	<b>197 g/km</b>
Innengeräusch 130km/h	<b>69,0 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	4410/1820/1665 mm
Fahrzeugbreite über alles (inkl. Außenspiegel)	<b>2110 mm</b>
Leergewicht/Zuladung	<b>1530 kg/410 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>340 l/730 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1200 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	58 l
Reichweite	<b>950 km</b>
Garantie	5 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre
ADAC-Testwerte <b>fett</b>	

## KOSTEN

Monatliche Betriebskosten	<b>124 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>69 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>117 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>358 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>668 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15.000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	19/19/21
Grundpreis	26.290 Euro

## NOTENSKALA

<span style="color: green;">●</span> Sehr gut	0,6 – 1,5	<span style="color: orange;">●</span> Ausreichend	3,6 – 4,5
<span style="color: lightgreen;">●</span> Gut	1,6 – 2,5	<span style="color: red;">●</span> Mangelhaft	4,6 – 5,5
<span style="color: yellow;">●</span> Befriedigend	2,6 – 3,5		

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt.

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2013 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Umwelt und Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2013 vergleichbar. Die Angaben zur Kfz-Steuer und die Berechnung der Kosten basieren auf der zum 1.05.2012 gültigen Steuergesetzgebung.

\*WTW: (Well-to-Wheel): Der angegebene CO<sub>2</sub>-Ausstoß beinhaltet neben den gemessenen CO<sub>2</sub>-Emissionen auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen, welche für die Bereitstellung des Kraftstoffs entstehen. Durch die Well-to-Wheel Betrachtung ist eine bessere Vergleichbarkeit mit alternativen Antriebskonzepten (z.B. E-Fahrzeug) möglich.

Weitere Autotests finden Sie unter [www.adac.de/autotest](http://www.adac.de/autotest)

## AUSSTATTUNG

### TECHNIK

Abbiegelenk	nicht erhältlich
Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Automatikgetriebe (nicht für 1.7 CRDi)	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Fernlichtassistent	nicht erhältlich
Head-Up-Display	nicht erhältlich
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Lichtsensoren	Serie
Regensensor	Serie
Reifendruckkontrolle	Serie
Rückfahrkamera (Plus-Paket)	ab 1.190°
Spurassistent	nicht erhältlich
Tempomat	Serie
Totwinkelassistent	nicht erhältlich
Xenonlicht	950 Euro°

### INNEN

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Klimaautomatik	Serie
Knieairbag	nicht erhältlich
Navigationssystem (inkl. Rückfahrkamera)	1.500 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Sitze, hinten, beheizbar	Serie
Sitze, vorn, beheizbar	Serie

### AUSSEN

Anhängerkupplung	nicht erhältlich
Lackierung Metallic	500 Euro°
Schiebe-Hubdach	1.200 Euro

° im Testwagen vorhanden

## TESTURTEIL

AUTOTEST<sup>1</sup>

**2,6**

KATEGORIE	NOTE	KATEGORIE	NOTE
<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>2,8</b>	<b>Fahreigenschaften</b>	<b>2,8</b>
Verarbeitung	2,8	Fahrstabilität	2,7
Alltagstauglichkeit	2,5	Lenkung*	2,5
Sicht	2,9	Bremse	3,2
Ein-/Ausstieg	2,8	<b>Sicherheit</b>	<b>2,2</b>
Kofferraum-Volumen*	3,2	Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	2,4
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,4	Passive Sicherheit - Insassen	2,0
Kofferraum-Variabilität	2,5	Kindersicherheit	2,0
<b>Innenraum</b>	<b>2,4</b>	Fußgängerschutz	2,8
Bedienung	2,3	<b>Umwelt/EcoTest</b>	<b>3,0</b>
Raumangebot vorne*	2,2	Verbrauch/CO <sub>2</sub> *	3,6
Raumangebot hinten*	2,6	Schadstoffe	2,4
Innenraum-Variabilität	4,0		
<b>Komfort</b>	<b>2,6</b>		
Federung	2,6		
Sitze	2,7	<b>AUTOKOSTEN</b>	<b>2,6</b>
Innengeräusch	2,4	Betriebskosten*	2,8
Klimatisierung	2,7	Werkstatt- / Reifenkosten*	3,4
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>2,6</b>	Wertstabilität*	3,3
Fahrleistungen*	3,1	Kosten für Anschaffung*	2,5
Laufkultur	2,2	Fixkosten*	3,2
Schaltung	2,2	Monatliche Gesamtkosten*	2,1
Getriebeabstufung	2,5		

<sup>1</sup>ohne Wirtschaftlichkeit \*Werte klassenbezogen